

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Baubeschluss für die Umgestaltung des Knotenpunktes Neusser Landstraße / Oranjehofstraße in einen Kreisverkehr sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen - hier: Finanzstelle 6601-1201-0-6600, Umbau von signalisierten Verkehrsknotenpunkten

Beschlussorgan

Verkehrsausschuss Finanzausschuss

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	06.09.2016
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	29.09.2016
Verkehrsausschuss	08.11.2016
Finanzausschuss	14.11.2016

Beschluss:

1. Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung – vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushaltes - mit der Umgestaltung des Knotenpunktes Neusser Landstraße / Oranjehofstraße in einen Kreisverkehr mit investiven Gesamtkosten in Höhe von 418.200 € sowie konsumtiven Aufwendungen in Höhe von 212.800 € für die Instandsetzung der angrenzenden Fahrbahnen.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf eine Wiedervorlage, wenn die Bezirksvertretung Chorweiler uneingeschränkt zustimmt.

2. Der Finanzausschuss beschließt - vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushaltes - die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 418.200 € für die Umgestaltung des Knotenpunktes Neusser Landstraße / Oranjehofstraße in einen Kreisverkehr im Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, bei der Finanzstelle 6601-1201-0-6600, Umbau von signalisierten Verkehrsknotenpunkten, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2016.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input checked="" type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		<u>418.200</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	___%
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		<u>212.800</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	___%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr: 2017 ff

a) Personalaufwendungen	_____	€
b) Sachaufwendungen etc.	_____	€
c) bilanzielle Abschreibungen	<u>8.364</u>	€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____	€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____	€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____	€
b) Sachaufwendungen etc.	_____	€

Beginn, Dauer

Begründung:

Die Bezirksvertretung Chorweiler hat in ihrer Sitzung am 23.11.2005 die Verwaltung beauftragt, die Möglichkeit einer Kreisverkehrslösung am Knotenpunkt Neusser Landstraße / Oranjehofstraße zu untersuchen. Die Prüfungen haben ergeben, dass sich dieser Knotenpunkt hervorragend für die Einrichtung eines Kreisverkehrsplatzes eignet, da:

- das Alter der vorhandenen Lichtsignalanlage ca. 50 Jahre beträgt,
- die durchschnittlichen Tagesverkehrswerte bei ca. 18.000 PKW liegen und nahezu gleichmäßig auf die Zufahrten verteilt sind,
- die Geometrie des Knotenpunktes symmetrisch ist,
- ausreichend Verkehrsflächen zur Verfügung stehen (Gründerwerb ist nicht erforderlich) sowie
- die Leistungsfähigkeitsberechnung eines Kreisverkehrs die Qualitätsstufe A ergibt (geringe Wartezeiten und ausreichende Belastungsreserven).

Der Ausbau des Kreisverkehrs sieht einen 1-streifigen Kreisverkehr mit einem Außendurchmesser von 34 m vor. Die Kreisfahrbahn hat eine Breite von 5,0 m; die Breite des befahrbaren Innenkreises beträgt 2,50 m. Nicht mehr benötigte Verkehrsflächen werden zurückgebaut und entsiegelt. In allen Einmündungsbereichen werden Fahrbahnteiler eingebaut, die das Queren an diesen Stellen erleichtern. Die Fußgängerführungen werden entsprechend den Vorgaben der Behindertenverbände barrierefrei ausgestattet.

Auf dieser Grundlage hat der Verkehrsausschuss in seiner Sitzung am 03.02.2009 die Verwaltung beauftragt, den signalisierten Kreuzungsbereich Neusser Landstraße / Oranjehof-

straße durch einen Kreisverkehr zu ersetzen.

Die investiven Gesamtkosten für den Neubau des Kreisverkehrs betragen 418.200 €.

Zur Erreichung von Synergieeffekten und aus Wirtschaftlichkeitsgründen werden gleichzeitig die an den Kreisverkehr angrenzenden Fahrbahnen der Neusser Landstraße und der Oranjehofstraße auf einer Länge von jeweils 75 m saniert, indem die Asphaltdeck- und Binderschicht erneuert werden.

Hierfür entstehen konsumtive Aufwendungen in Höhe von 212.800 €.

Das Rechnungsprüfungsamt hat die Kostenberechnungen für die Umgestaltung des Knotenpunktes Neusser Landstraße / Oranjehofstraße in einen Kreisverkehr (RPA-Nr.: 2016/0407) geprüft und in Höhe von 631.000 € brutto am 15.07.2016 anerkannt (siehe Anlage 2).

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Teilplan 1201 – Straßen, Wege, Plätze – wie folgt berücksichtigt:

Im Teilfinanzplan 1201 – Straßen, Wege, Plätze – ist für die Finanzierung der investiven Kosten in Höhe von 418.200 € im Hpl. 2016/2017 bei Finanzstelle 6601-1201-0-6600 - Umbau von signalisierten Verkehrsknotenpunkten, Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen - eine entsprechende Auszahlungsermächtigung im Haushaltsjahr 2016 berücksichtigt.

Im gleichen Teilergebnisplan stehen im Hpl. 2016/2017 für die Finanzierung der Fahrbahninstandsetzung in Höhe von 212.800 € im Haushaltsjahr 2016 (Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) sowie ab 2017 ff für die jährlichen Abschreibungen in Höhe von 8.364 € (Teilplanzeile 14 - Bilanzielle Abschreibungen) Aufwandsermächtigungen in entsprechender Höhe bereit.